



Verein zur Förderung wissenschaftlicher Untersuchungen  
in der grafischen Industrie  
Association pour l'encouragement à la recherche scientifique  
dans l'industrie graphique  
Association for the Promotion of Research  
in the Graphic Arts Industry

**K u r s**

**Moderne Druckvorstufe für KMU**

Tageskurs  
Dienstag, 12. November 2002

Ugra c/o EMPA St.Gallen  
[www.ugra.ch](http://www.ugra.ch)

## Moderne Druckvorstufe für KMU

### Kursinhalt

Wie begegnet man als KMU-Betrieb den Herausforderungen der modernen digitalen Druckvorstufe?

Kann man als Kleinbetrieb überhaupt mit der Technik der «Grossen» mithalten?

Kann man auch mit geringen Mitteln sinnvoll investieren?

Sind Gross-Investitionen wie Film- oder Plattenbelichter überhaupt schon sinnvoll für KMU?

An diesem Tag sollen Antworten zu diesen Fragen erarbeitet werden und dazu die folgende Themen behandelt werden:

- Wie sieht eine sinnvolle Modernisierung der Druckvorstufe aus?.
- Was sind die Rationalisierungsfaktoren ?
- Was ist der technische Stand von CtP, speziell für KMU ?
- Wieweit sind Polyesterplatten und CtoPaper einsetzbar.
- Entscheidung zwischen CtP und CtoFilm.

### Kursziel

Für viele KMU Betriebe wird es zunehmend schwerer, Klarheit zu gewinnen, wo ihre begrenzten Investmittel sinnvoll einzusetzen sind, vor allem im Bereich der (digitalen) Druckvorstufe.

Wer macht denn eine neutrale Aussage, was man an Rechner und Programmen, an Netzwerk und Server, an digitalem Proofen und Ausschliessen wirklich braucht?

Aber das sind nur die technischen Voraussetzungen, viel wichtiger ist das Know-how der Mitarbeiter, nicht nur im PrePress, sondern auch in der Sachbearbeitung und im Aussendienst. Dazu kommt die richtige Leitung des digitalen Bereichs, der Zwang die Daten in den Griff zu bekommen und die Beherrschung der digitalen Abläufe, neudeutsch «Workflow Management» genannt.

Wenn die Klein- und Mitteltriebe – ggfs. mit externer Hilfe – eine nüchterne Bestandsaufnahme ihrer Vorstufe machen, eine Abwägung der Wirtschaftlichkeit durchführen und mit einer konsequenten Planung die notwendigen Modernisierungsmassnahmen einleiten, so steht einer Nutzung auch der modernen CtF und CtP Techniken nichts im Wege – genau dazu soll dieser Tag eine wichtige Hilfe werden.

### Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Inhaber und Leiter von KMU-Betrieben; es wird grosser Wert auf einen Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmern gelegt.

## Kursprogramm

### Tageskurs – 12. November

09:15 Uhr

Begrüßung und Vorstellung  
der Teilnehmer  
Erwartungen und Ziele

09:45 – 10:30 Uhr

Rationalisierungseffekte  
in der Vorstufe

10:30 – 11:00 Uhr

Kaffeepause

11:00 – 11:45 Uhr

Der Stand der Ausgabetechniken:  
Filmbelichter, Polyesterplatten  
und CtPaper

11:45 – 12:30 Uhr

CtP auf Aluminiumplatten für KMU

12:30 – 13:30 Uhr

Mittagspause

13:30 – 14:45 Uhr

Vom Drucker zum Datenjongleur

14:45 – 15:15 Uhr

Kaffeepause

15:15 – 16:15 Uhr

Entscheidungsgrundlagen für  
Investitionen im PrePress

16:15 – 17:00 Uhr

Auswertung:  
Erwartungen erfüllt – Ziele erreicht?



### Kursleiter

Michael Mittelhaus  
SYSTEM+BERATUNG+SCHULUNG



## Anmeldung

m **Moderne Druckvorstufe für KMU**

12. November 2001

Name(n)

Vorname(n)

Firma

Adresse

Telefon

Fax

E-Mail

Stempel/Datum/Unterschrift

### Kursort

EMPA St. Gallen  
Lerchenfeldstrasse 5, CH-9014 St. Gallen  
(Einzelheiten zur Anreise bzw. Übernachtung sind der Anmeldebestätigung beigelegt)

### Kurskosten

- Ugra-Mitglieder und Verbandsmitglieder VISCOM, VSD, simsa, VSW, SWICO und VSLF Fr. 580.–
- Die Teilnahmegebühr für Nicht-Mitglieder beträgt Fr. 650.–
- Kursunterlagen sowie die Verpflegung sind eingeschlossen.

Aktualitäten siehe unter [www.ugra.ch](http://www.ugra.ch)

### Auskunft

Ugra-Sekretariat, Telefon 071 274 74 43

### Anmeldung

Bis 10 Tage vor Kursbeginn mit Formular; per Telefax 071 274 76 63 oder e-mail [ugra@empa.ch](mailto:ugra@empa.ch)

### Bestätigung

Die Anmeldung wird bestätigt

### Annullierung

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass bei einer Abmeldung ein Unkostenbeitrag von Fr. 150.– und bei unabgemeldetem Nichterscheinen die volle Kursgebühr verrechnet wird.